

Feuerschutzvorhänge

Artikel vom 10. August 2019

Brandschutz ...



Das Brandschutz-Portfolio

von Hörmann ist groß: Es besteht aus Stahl- und Edelstahlüren, Rohrrahmenelementen aus Stahl oder Aluminium, vollflächig verglasten Systemwänden und Feuerschutz-Schiebetoren. Ab Juli 2019 erweitert Hörmann dieses Angebot um textile Feuerschutzvorhänge für große Öffnungen und speziell für Einbausituationen, die weder oberhalb noch seitlich der Öffnung über ausreichend Abstellfläche verfügen, wie beispielsweise für ein Schiebetor benötigt würde. FlexFire heißt der nur 0,5 mm dünne textile Feuerschutzvorhang, der sich besonders für Objekte wie Hotels, öffentliche Gebäude, Büros oder Kaufhäuser eignet. Erhältlich ist er bis zur Feuerbeständigkeitsklasse E120. Für die unauffällige seitliche Führung des textilen Feuerschutzes sorgen besonders filigrane Führungsschienen. FlexFire wird mit einer Feststellanlage nach EN 14637 betrieben. Optische Rauchschalter überwachen den Torbereich und sorgen für eine zuverlässige Schließung des Vorhangs bei Rauchdetektion. Der Anschluss an eine bauseitige Brandmeldezentrale ist in der Steuerung ebenfalls möglich. Der textile Behang ist in Abmessungen von bis zu 5 x 5 m erhältlich und besteht aus V4A-Draht-verstärktem Glasfilamentgewebe. Mit Zustimmung im Einzelfall sind auch größere Maße umsetzbar. Im Brandfall schließt der Feuerschutzvorhang innerhalb von nur 4 Sekunden pro Meter. Vom ift Rosenheim wurde dem FlexFire eine Umweltprodukt-deklaration (EPD) nach ISO 14025 ausgestellt. Somit eignet sich der Feuerschutzvorhang für den Einsatz in besonders nachhaltigen Gebäuden mit entsprechender Zertifizierung.

Hersteller aus dieser Kategorie
